

DeVilbissBLU[≈]™

**DV63 DeVilbiss® Standard Plus &
DV64 DeVilbiss AutoPlus® CPAP Series**



CE 0044

**DE Bedienungsanleitung DeVilbiss
BLUE™; Geräte für die positive
Atemwegsdruck-Therapie.**

NUR RX (Verschreibungspflichtig)

Hergestellt in den USA unter Verwendung US-amerikanischer und importierter Teile.

Nicht aus Naturkautschuklatex gefertigt.

CE Die Geräte der Serien DV63E und DV64E sind mit dem Kennzeichen CE 0044 zertifiziert.

Die Geräte der Serien DV63A und DV64A sind dies nicht.

**NL Instructiehandleiding van
DeVilbiss BLUE™ positieve
luchtwegdrukapparaat**

UITSLUITEND OP RECEPT

Gemaakt in de VS met Amerikaanse en geïmporteerde onderdelen. Bevat geen natuurlijk rubberlatex.

CE DV63E en DV64E-serie apparaten zijn CE0044.
DV63A en DV64A-serie apparaten zijn dat niet.

**TR DeVilbiss BLUE™ Pozitif Hava Yolu
Basıncı Cihazı Kullanım Kılavuzu**

SADECE RX

ABD Üretimi ve İthal Parçalar Kullanılarak ABD'de imal edilmiştir. Doğal kauçuk lateks ile üretilmemiştir.

CE DV63E ve DV64E Serisi cihazlar CE0044'tür.
DV63A & DV64A serisi cihazlar değildir.

**DA DeVilbiss BLUE™ Positive Airway
Pressure Device Brugsanvisning**

KUN RX

Fremstillet i USA af amerikanske og importerede dele. Ikke fremstillet med naturligt gummilatex.

CE DV63E og DV64E-seriens enheder er CE0044.
DV63A & DV64A-seriens enheder er ikke.

THERAPIE

Therapie starten

Das Gebläse einschalten:

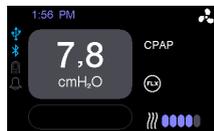
OPTION A

Drücken Sie den EIN/
AUS-Schalter ODER



OPTION B

Atmen Sie durch die Maske**



Anzeige

Therapie stoppen

Das Gebläse ausschalten:

OPTION A

Drücken Sie den EIN/
AUS-Schalter ODER



OPTION B

Entfernen Sie die Maske**



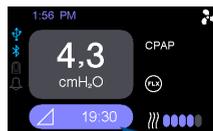
Anzeige

RAMPENDRUCK

Ist diese Funktion aktiviert, wird das Gerät schrittweise auf den verordneten Therapiedruck erhöht, um Ihnen das Einschlafen zu erleichtern. Die Rampenzeit kann zwischen 0 und 45 Minuten eingestellt werden. Weitere Einzelheiten zur Anpassung der Zeitspanne finden Sie in diesem Benutzerhandbuch in Kapitel "Funktionen und Einstellungen".

Starten der Rampe:

Drücken Sie die Taste
RAMPE



Anzeige

Rampe ein
(Restzeit)

Stoppen der Rampe:

(Beginn des verordneten
Drucks)
Drücken Sie erneut die
Taste RAMPE



Anzeige

Rampe aus

WARMLUFTBEFEUCHTER

Befeuchtung (optional)

Wir empfehlen eine tägliche Reinigung der Befeuchterkammer.

HINWEIS: Wir empfehlen die Verwendung von destilliertem Wasser, um Ansammlungen mineralischer Ablagerungen im Inneren der Kammer zu vermeiden. Verwenden Sie kein unsteriles entmineralisiertes Wasser.

Einstellen der Befeuchtungssteuerung:

1. Wählen Sie Luftfeuchtigkeit.



2. Wählen Sie Befeuchtereinstellungen "AUS" oder eine der insgesamt 5 möglichen Heizstufen aus.



HINWEIS – Zum Einrichten von Geräte-Modellen mit Warmluftbefeuchtung lesen Sie bitte die Anleitung für den Luftbefeuchter.

**Falls die Funktion Auto-START/STOP aktiviert ist.

DEUTSCH
NEDERLANDS
TURKISH
DANISH

DE - 2
NL - 31
TR - 60
DA - 88

INHALTSVERZEICHNIS

Schnellstart - Wie Sie Ihr CPAP bedienen	DE - 2	Menü Uhreinstellungen	DE - 14
Symboldefinitionen	DE - 4	Aktuelle Uhrzeit einstellen	DE - 14
Wichtige Sicherheitshinweise	DE - 4	Format	DE - 14
Einführung	DE - 5	Weckalarm	DE - 14
Verwendungszweck	DE - 5	Zusatzgeräte	DE - 15
Kontraindikationen	DE - 5	Bluetooth.....	DE - 15
Einrichtung.....	DE - 5	Funkmodem	DE - 15
Wichtige Komponenten	DE - 6	Oximeter	DE - 15
Das Anzeigenfeld verstehen	DE - 6	Sonstiges Gerät.....	DE - 16
Die Steuerungselemente verstehen.....	DE - 7	Information	DE - 16
Verstehen Sie Ihr Gerät	DE - 7	Patientenmeldungen.....	DE - 17
Installationsanleitung	DE - 8	Benachrichtigungen	DE - 17
Funktionen und Einstellungen	DE - 9	Meldungen	DE - 17
Hauptmenüelemente	DE - 9	Meldungen des Zusatzgeräts.....	DE - 17
Schnellansicht-Menüs	DE - 9	Wartungscodes	DE - 18
Menü SmartCode®	DE - 10	SmartLink® Patiententherapie-Management System	DE - 18
SmartCode Rx Untermenü	DE - 10	Verwendung einer SD-Karte	DE - 18
Menü CPAP-Einstellungen	DE - 11	Reiseinformationen.....	DE - 19
Rx Druck	DE - 11	Zusätzlicher Sauerstoff.....	DE - 20
Auto-Modus	DE - 11	Zubehör/Ersatzteile	DE - 21
CPAP-Modus	DE - 11	Reinigung	DE - 22
SmartFlex™ Ausatemhilfe Komfort-Technologie	DE - 11	Wartung	DE - 24
Rampenoption	DE - 12	Voraussichtliche Lebensdauer	DE - 24
Schlauchauswahl.....	DE - 12	Produktentsorgung	DE - 24
Einstellen der Luftfeuchtigkeit.....	DE - 12	Netzwerk/Signalübertragung	DE - 24
Lautstärke Einstellungen	DE - 13	Fehlersuche.....	DE - 25
Einstellen der Helligkeit	DE - 13	Technische Daten.....	DE - 27
Aktivierungsmenü	DE - 13	Anleitung und Herstellererklärung	DE - 29

SYMBOLDEFINITIONEN

	Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanweisung.		Wärme
	Gebrauchsanweisung beachten!		RTCA / DO-160
	Nur Rx = Verordnung erforderlich		Hersteller
	Elektrischer Schutz der Klasse 2 – doppelte Isolierung		Herstellungsdatum
	Gleichstromeingang		Funksender
	Gleichstrombuchse		TÜV Rheinland C-US Prüfzeichen
	Geräteanwendungsteil der Schutzklasse BF		Europäischer Bevollmächtigter
	Katalognummer		CE-Kennzeichnung des europäischen Bevollmächtigten
	Seriennummer		
	IP21		
	Schutzart - Geschützt gegen den Zugang zu gefährlichen Teilen mit dem Finger; geschützt gegen senkrecht fallendes Tropfwasser.		
	Dieses Gerät enthält elektrische und/oder elektronische Komponenten, die gemäß EU-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte der Wiederverwertung zugeführt werden müssen.		

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

LESEN SIE VOR VERWENDUNG DIE GESAMTE BEDIENUNGSANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG AUF.

GEFAHR

- **Stromschlaggefahr** – Nicht während des Badens verwenden.
- **Stromschlaggefahr** – Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten eintauchen.
- **Stromschlaggefahr** – Versuchen Sie nicht, das Gehäuse zu öffnen oder abzunehmen. Das Gerät enthält keine internen Komponenten, die vom Benutzer gewartet werden können. Schicken Sie das Gerät zur Wartung an Ihren medizinischen Fachhändler zurück. Öffnen oder Manipulieren des Produkts führt zum Erlöschen der Garantie.

WARNUNG

- Das DeVilbiss BLUE ist entsprechend den Anforderungen von IEC 60601-1-1 geprüft.
- Das DeVilbiss BLUE-Gerät darf nur mit von DeVilbiss, Ihrem Arzt oder einem Atmungstherapeuten empfohlenen Masken benutzt werden.
- Um das Wiedereinatmen ausgeatmeter Luft zu vermeiden, dürfen Sie nur dann eine CPAP-Maske verwenden, wenn das Gerät eingeschaltet ist und ein Luftstrom fließt. Die Ventilöffnungen in der Maske dürfen niemals blockiert werden. Wenn das Gerät eingeschaltet ist und Frischluft liefert, wird die ausgeatmete Luft aus der Maskenentlüftungsöffnung herausgespült. Ist das Gerät jedoch nicht in Betrieb, kann es geschehen, dass ausgeatmete Luft wieder eingeatmet wird. Unter gewissen Umständen kann ein solches Einatmen ausgeatmeter Luft zu Erstickung führen. Diese Warnung gilt für die meisten CPAP-Geräte.
- Das DeVilbiss BLUE-Gerät ist nicht für lebenserhaltende Anwendungen bestimmt und kann sich bei bestimmten Gerätefehlern oder bei einem Stromausfall abschalten.
- Zur Vermeidung von Stromschlägen sollte der Netzstecker vor jeder Reinigung des Geräts aus der Steckdose gezogen werden.
- Die nachfolgenden Oberflächentemperaturen können unter Umständen 41°C übersteigen:
 - Außengehäuse des CPAP..... 43°C
 - Patientenschlauch-Anschluss..... 45°C
 - Drehgeber (Drehknopf entfernt) 42°C
 - Heizplatte Luftbefeuchter..... 65°C
 - Externe Stromversorgung..... 42°C

VORSICHT

- Zum ordnungsgemäßen Betrieb stellen Sie das System auf eine flache, stabile und ebene Fläche. Stellen Sie das DeVilbiss BLUE-Gerät nicht dort auf, wo es umgestoßen werden oder jemand über das Netzkabel stolpern könnte.
- Blockieren Sie nie die Luftöffnungen des Geräts. Führen Sie keine Fremdkörper in Öffnungen oder Schläuche ein.
- Verwenden Sie nur von DeVilbiss empfohlene Zubehörteile.
- Der USB-Anschluss auf der Rückseite des Geräts ist für den Gebrauch durch den Händler bestimmt. Dieser Anschluss darf nur für von DeVilbiss validierte Zubehörteile verwendet werden. Der Anschluss anderer Geräte kann das CPAP-Gerät bzw. das Anschlussgerät beschädigen.
- Der Warmluftbefeuchter der Baureihe DeVilbiss DV6 ist der einzige Luftbefeuchter,

der zur Verwendung mit dem DeVilbiss BLUE-Gerät empfohlen wird. Andere Luftbefeuchter können u. U. die Erkennung von respiratorischen Ereignissen durch das Gerät verhindern oder einen unangemessenen Druck in der Maske erzeugen.

- Bei Verwendung eines Befeuchters sollte sich das DeVilbiss BLUE-Gerät auf einer niedrigeren Höhe als die Maske befinden, um zu vermeiden, dass Wasser in die Maske gelangt.
- Das Gerät niemals abspülen oder in Wasser eintauchen. Sorgen Sie dafür, dass niemals Flüssigkeiten in Öffnungen, Schalter oder Luftfilter eindringen bzw. in deren Nähe kommen können, da hieraus Produktschäden resultieren können. Sollte dies dennoch vorkommen, das Gerät nicht weiter benutzen. Entfernen Sie das Netzkabel und kontaktieren Sie umgehend Ihren Fachhändler für Wartungsarbeiten.

EINFÜHRUNG

Verwendungszweck

Die DeVilbiss Healthcare Modelle DV63 Standard Plus und DV64 AutoPlus CPAP dienen zur Behandlung von obstruktiver Schlafapnoe durch Überdruck bei selbstständig atmenden Patienten mit einem Mindestgewicht von 30 kg. Das Gerät kann zu Hause und im klinischen Umfeld verwendet werden.

Kontraindikationen

Die positive Atemdrucktherapie kann bei einigen Patienten mit den folgenden bestehenden Erkrankungen kontraindiziert sein:

- schwere bullöse Lungenerkrankung
- Pneumothorax
- pathologisch niedriger Blutdruck
- Dehydrierung
- Liquorausfluss, kürzliche Schädeloperation oder -trauma
- Bypass der oberen Atemwege

Die Anwendung einer positiven Atemdrucktherapie kann vorübergehend kontraindiziert sein, wenn Sie Anzeichen einer Nebenhöhlen- oder Mittelohrentzündung aufweisen. Bei Fragen bezüglich Ihrer Therapie, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

EINRICHTUNG

Überzeugen Sie sich von der Vollständigkeit des Lieferumfangs Ihres Geräts:

INHALT



1. Transporttasche
 2. Schlauch
 3. Filterabdeckung
 4. Luftpfeinlassfilter
 5. Feinluftfilter (optional)
 6. SD-Karte (optional)
 7. Stromversorgung
 8. Netzkabel
 9. CPAP-Gerät
- Bedienungsanleitung (nicht abgebildet)

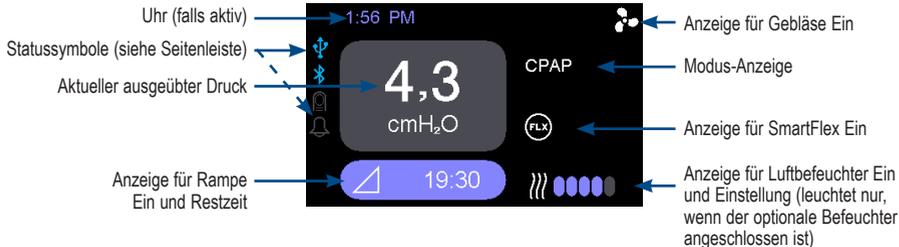
HINWEIS – Der Inhalt variiert je nach Modell. Eine Inhaltsliste befindet sich auf der Verpackung des Geräts.

HINWEIS – Zum Einrichten von Gerätemodellen mit Warmluftbefeuchtung lesen Sie bitte die Anleitung für den Luftbefeuchter.

WICHTIGE KOMponentEN

Das Anzeigenfeld verstehen

Bildschirm Therapie: Gebläse Ein

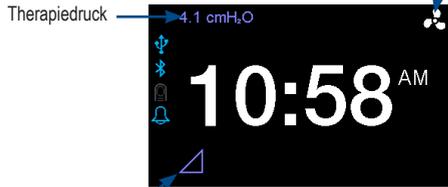


Seitenleiste: Statussymbole



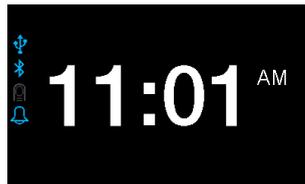
Anzeigefür Gebläse Ein

Ruhebildschirm: Gebläse Ein

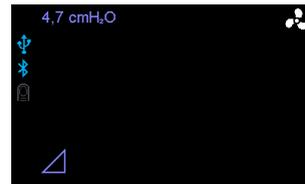


Rampe-Anzeige

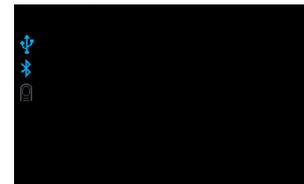
Ruhebildschirm: Gebläse Aus



Ruhebildschirm: Gebläse Ein (Ohne Uhr)



Ruhebildschirm: Gebläse Aus (Ohne Uhr)



Titel des Untermenüs

Bildschirm Übersicht

Anzahl Menü-Fenster



Anzeige Zurück



Anzeigefür Einstellung gesperrt

WICHTIGE KOMPONENTEN

Die Steuerungselemente verstehen

LED-Anzeige für Heizelement Ein / Heiße Oberfläche
(nur aktiv mit optionaler Warmluftbefeuchtung)

Geblüse EIN-/AUS-Taste – startet und stoppt die Therapie



Rampe-Taste - startet und stoppt die Rampe

Drehknopf - Einfache Bedienung durch drücken und drehen

Anzeige

- kehrt nach 10 Sekunden zurück in den Ruhebildschirm, wenn der Benutzer keine Aktion im Hauptmenü durchführt.
- kehrt nach 2 Minuten zum Hauptmenü zurück, wenn der Benutzer keine Aktion in einem Untermenü durchführt.

Verstehen Sie Ihr Gerät

Geblüse Ein-/Aus-Taste

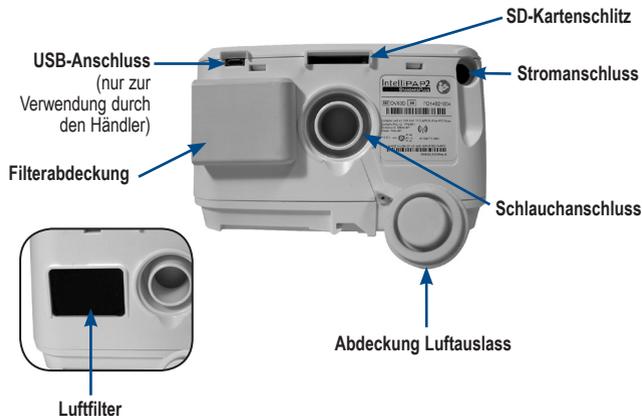
Rampe-Taste

Anzeige

Lautsprecher



Drehknopf



1. Platzieren Sie das Gerät auf einer stabilen Oberfläche.

HINWEIS – Zum Einrichten von Geräte-Modellen mit Warmluftbefeuchtung lesen Sie bitte die Anleitung für den Luftbefeuchter.

2. Stecken Sie das Stromkabel in die Rückseite des Geräts und in die Steckdose.



3. Überprüfen Sie, dass die Abdeckung der Luftauslassöffnung in den Anschluss an der Unterseite des Geräts eingeführt ist.



4. Befestigen Sie den Schlauch am Gerät.



5. Bereiten Sie Ihre CPAP-Maske vor und schließen Sie sie an den Schlauch an.



6. Stecken Sie gegebenenfalls die SD-Karte in den Schlitz (falls vorhanden).

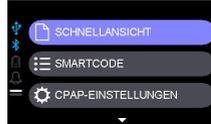


Ihr DeVilbiss BLUE-Gerät verfügt über viele Funktionen und Einstellungen, um Ihre Therapie individuell anzupassen und zu verbessern. Viele Einstellungen können vollständig angepasst werden, während andere nur begrenzt oder gar nicht geändert werden können. Die nachfolgende Legende wird im gesamten Abschnitt verwendet:

-  **Nur zur Information** - Bedeutet eine nicht verstellbare Einstellung
-  **Aktiviert/Deaktiviert** – Sie haben die Möglichkeit, die ausgewählten Optionen ein- oder auszuschalten
-  **Gesperrt** - Ist eine Einstellung, die von Ihrem Fachhändler gesperrt werden kann. Das Symbol  oder **Entsperrt**  wird oben rechts in der Anzeige angezeigt. Gesperrte Einstellungen können nur von Ihrem Fachhändler angepasst werden.
-  **Ein-/Ausgeblendet** - Ist eine Funktion, die von Ihrem Fachhändler ausgeblendet werden kann. Ist eine Funktion ausgeblendet, können Sie diese auf Ihrem Gerät nicht sehen.
-  Wählen Sie im Menü „Zurück“ (Back), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren. **HINWEIS:** *Durch Drücken des Ein/Aus-Knopfes verlassen Sie ein Menü und gelangen zum Therapie-Bildschirm.*

Hauptmenüpunkte

Ohne Warmluftbefeuchter

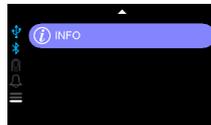


Menüpunkte ansteuern und auswählen: Drehen Sie einfach den Drehknopf bis zu dem gewünschten Element und drücken Sie zur Auswahl des Elements den Knopf.

Mit Warmluftbefeuchter



Menüpunkte ansteuern und auswählen: Drehen Sie einfach den Drehknopf bis zu dem gewünschten Element und drücken Sie zur Auswahl des Elements den Knopf.



Menü Schnellansicht

Das Schnellansicht-Menü zeigt dem Benutzer eine Zusammenfassung relevanter Therapiedaten sowie ausführlichere Informationen für eine voreingestellte Anzahl an Tagen an. In der Schnellansicht kann der Benutzer keine eigenen Einstellungen vornehmen. Besteht die Notwendigkeit, ist der Fachhändler zu kontaktieren.

1. Schnellansicht auswählen, Drehkopf drücken

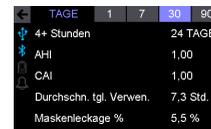


2. Es erscheint der Bildschirm Übersicht.



← SmartCode Einhaltung in %

3. Betätigen Sie den Drehknopf, um die Anzahl der anzuzeigenden Tage auszuwählen.



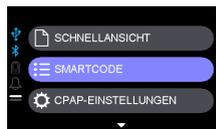
←

MENÜ SMARTCODE



SmartCode ist eine einfache Methode, um Therapiedaten und Nutzungsdauer aus dem DeVilbiss Blue auszulesen. Die verschlüsselten Daten können vom Fachhändler mit einer speziellen Software entschlüsselt werden. Wenn Sie Ihr Fachhändler nach SmartCode Datensätzen fragt, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menüpunkt **SmartCode** aus.
2. Es erscheint der Datensatz des ersten Tags.
3. Drehen Sie den Knopf weiter, um die folgenden Informationen zu sehen:



2. Es erscheint der Datensatz des ersten Tags.



- 7 Tage
- 30 Tage
- 90 Tage
- Compliance
- Datum
- Seriennummer
- SmartCode Rx (siehe nachfolgender Abschnitt)



Erstellen eines Compliance Reports für die Krankenkasse oder den behandelnden Arzt

SmartCode Berichte erlauben es, fortlaufend Compliance- bzw. Einhaltungsinformationen zu überprüfen. Dabei werden Nutzungsdaten über in einem Zeitraum von bis zu 2046 Tagen (5,6 Jahre) lang gespeichert. Wir empfehlen Ihnen, im Vorfeld mit Ihrem Fachhändler einen Prozess zu vereinbaren, um die Daten in regelmäßigen Abständen zu bereinigen. So kann sichergestellt werden, dass immer die aktuellsten Nutzungsdaten zur Verfügung stehen. Compliance Messwerte sollen nur nach Rücksprache und Genehmigung durch den Anfordernden (Krankenkasse oder Arzt) gelöscht werden. Einmal gelöscht, beginnt ein neuer Aufzeichnungszyklus von 5,6 Jahren. Vorherige Daten können dann nur noch in ausgedruckter Form eingesehen werden.

HINWEIS: Nur der Fachhändler ist dazu berechtigt, die Daten zu löschen.

SmartCode Rx UNTERMENÜ

Mit Hilfe dieses Untermenüs kann der Gerätedruck jederzeit angepasst werden. Durch Eingabe eines verschlüsselten Codes kann so unverzüglich auf eine neue ärztliche Verordnung reagiert werden, ohne dass der Fachhändler einen Serviceeinsatz einplanen muss. Die Buchstaben- und Zahlenkombination kann vom Benutzer über den Drehknopf eingegeben werden:



1. Wählen Sie **SmartCode Rx**, um den von Ihrem Fachhändler bereitgestellten Code einzugeben.



2. Markieren Sie die erste Position, drehen Sie anschließend den Knopf zur Auswahl der ersten Stelle und drücken Sie auf den Knopf.



3. Verfahren Sie auf diese Weise bei allen weiteren Stellen.



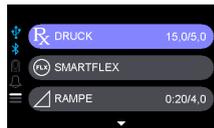
4. Schreiben Sie den Überprüfungscode auf und geben Sie diesen an den Fachhändler weiter.

Menü CPAP-Einstellungen

RX Druck



Wählen Sie Rx Druck.



Auto-Modus

Hier sehen Sie die Einstellungen Ihres verordneten Drucks.



CPAP Modus

Hier sehen Sie die Einstellungen Ihres verordneten Drucks.



SmartFlex™ Ausatmerleichterung Komfort-Technologie



Ist die SmartFlex Ausatmerleichterungs-Funktion aktiviert, trägt sie dazu bei, Ihnen das Ausatmen in Abhängigkeit Ihres verordneten Drucks zu erleichtern, indem der Druck beim Ausatmen leicht reduziert wird. Tritt bei Ihnen unter Verwendung der Ausatmerleichterungs-Funktion ein respiratorisches Ereignis auf, deaktiviert das Gerät diese Funktion automatisch bis sich die Atmung wieder normalisiert hat.

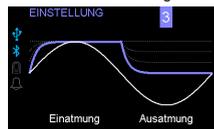
1. Wählen Sie **SmartFlex**.



2. Wählen Sie **Einstellung**.



3. Wählen 1 - 3 oder AUS.
HINWEIS – 1 ist die geringste und 3 die höchste Ausatmerleichterungs-Stufe.



4. Drücken Sie, um Immer Aktiv oder Nur Rampe auszuwählen.



Immer Aktiv = Die SmartFlex Ausatmerleichterung ist während der gesamten Nacht aktiv.

Nur Rampe = Die SmartFlex Ausatmerleichterung ist nur während der Rampe eingeschaltet.

5. Wählen Sie **Flussrundung**.



6. Wählen Sie 0 bis 5 für die Einatmung. Durch Drehen und anschließendes Drücken des Drehknopfes können Sie Ihre Auswahl bestätigen.



7. Wählen Sie 0 bis 5 für die Ausatmung. Durch Drehen und anschließendes Drücken des Drehknopfes können Sie Ihre Auswahl bestätigen.

HINWEIS – 0 ist die geringste und 5 die höchste Rundung.



(Die Flussrundung bestimmt die Geschwindigkeit, mit der sich die SmartFlex Ausatmerleichterung ändert.)

Menü CPAP-Einstellungen

Rampenoption

Ist diese Funktion aktiviert, wird das Gerät schrittweise auf den verordneten Druck erhöht, um Ihnen das Einschlafen zu erleichtern.

1. Wählen Sie **Rampe**.



2. Wählen Sie **Rampenzeit** (sofern nicht gesperrt).



3. Stellen Sie die Rampenzeit ein (von 0 - 45 Minuten in Abständen von 5 Minuten).



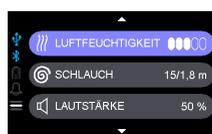
4. Den Rampendruck ansehen (vom Fachhändler eingestellt).



Einstellen der Luftfeuchtigkeit

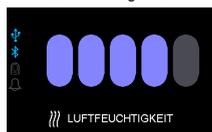
(Diese Einstellung ist nur anwendbar, wenn Sie über die optionale Warmluftbefeuchtung verfügen.)

1. Wählen Sie **Luftfeuchtigkeit**.



2. Wählen Sie Feuchtigkeitseinstellung AUS oder wählen Sie eine der insgesamt 5 Stufen.

HINWEIS: 5 Balken ist die höchste Feuchtigkeitsstufe.



Schlaucheinstellungen

Hier können Anpassungen für eine optimale Therapie basierend auf den Maßen Ihres Schlauchs vorgenommen werden.

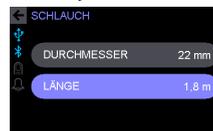
1. Wählen Sie **Schlauch**.



2. Wählen Sie **Durchmesser: 15 mm oder 22 mm**



3. Bei einem Durchmesser von 22 mm, wählen Sie **Länge** aus. **HINWEIS:** Passen Sie diese Einstellung immer dem Durchmesser Ihres Maskensystems an.



HINWEIS: Weitere Informationen zur Überprüfung des Schlauchdurchmessers finden Sie im Abschnitt Zubehör/Ersatzteile.

Menü CPAP-Einstellungen

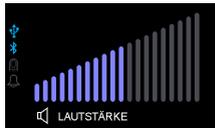
Einstellung der Gerätelautstärke

Ermöglicht die Anpassung der Lautstärke des Warnsignals für Patientenmeldungen.

1. Wählen Sie Lautstärke.



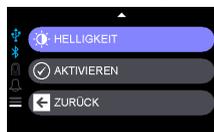
2. Stellen Sie die **Master-Lautstärke** (Schallpegel) von 0 - 100 % ein, 0 = Aus (stumm).



Einstellen der Helligkeit

Hier können Anpassungen der Helligkeit der Anzeige und der Steuerungselemente vorgenommen werden.

1. Wählen Sie Helligkeit.



2. Wählen Sie Anzeige

(Helligkeit des Anzeigebereichs) oder der **Bedienelemente** (Leuchtstärke der oberen Tasten, der Anzeige "Heizelement ein" sowie des Drehknopfes).



3. Wählen Sie Aktiv oder Standby.



4. Wählen Sie Helligkeitsstufe.



Aktiv = Helligkeit während der Benutzeraktivität (bei Verwendung von Tasten oder Menüs). Einstellungen von 10 % bis 100 % (muss höher oder gleich der Standby-Helligkeit sein).

Standby = Helligkeit wenn keine Benutzeraktivität registriert wird (Ruhezustand). Einstellungen von 0 % bis Aktiv (muss niedriger oder gleich der Aktiv-Helligkeit sein).

Die Helligkeit der Anzeige und der Steuerungselemente wechselt nach 2 Minuten Inaktivität in die Standby-Helligkeit.

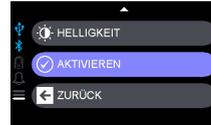
HINWEIS: Wenn die Helligkeit der Standby-Steuerungen auf 0 % eingestellt ist, bleibt die Anzeige für Heizelement Ein auf einer niedrigen Stufe.

☑ Aktivierungsmenü

☑ = Freigegeben (AKTIVIERT)

Hier können die Auto-Start/Stop-Funktion und Benachrichtigungen aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn Sie die Auto-Start/Stop-Funktion aktivieren, können Sie die Therapie starten, indem Sie durch Ihre Maske atmen und die Therapie stoppen, indem Sie die Maske entfernen. Wenn Sie Benachrichtigungen aktivieren, werden diese bei Erzeugung auf Ihrem Bildschirm angezeigt.

1. Wählen Sie **Aktivieren** und anschließend die gewünschten Optionen.



2. Auto-STOP **HINWEIS** - Wenn die Funktion Auto-STOP aktiviert ist, wird auch automatisch die Funktion Auto-START aktiviert.



3. Auto-START



4. Benachrichtigungen (siehe Patientenmeldungen für Einzelheiten.)



🕒 Menü Uhreinstellungen



Aktuelle Zeit einstellen:

1. Wählen Sie **Aktuelle Uhrzeit**.



2. Stellen Sie die Stunde, Minuten und gegebenenfalls AM/PM ein.



12
24

Format

1. Wählen Sie das **Uhrzeitformat 12- oder 24-Stunden aus**.



🔔 Weckalarm



Mit der Weckalarm-Option funktioniert Ihr CPAP auch als Wecker.

1. Wählen Sie **Weckzeit**.



2. Wählen Sie **Weckalarm Ein**.



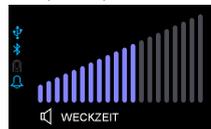
3. Wählen und stellen Sie die **Uhrzeit des Alarms** ein.



4. Wählen Sie.



5. Stellen Sie die **Lautstärke** (Schallpegel) des Weckalarms ein, 0 = Aus (stumm).



HINWEIS – Die Lautstärke des Weckalarms ist nicht gleich der Gerätelautstärke.

Wenn der Fachhändler die Uhr ausblendet, wird auch der Weckalarm ausgeblendet. Ist die Uhr eingeblendet, kann der Weckalarm ein- oder ausgeblendet werden.

HINWEIS – Wenn die Standby-Anzeigenhelligkeit 0 % (Aus) ausgewählt wird, ist die Uhr im Ruhebildschirm nicht sichtbar. Der Weckalarm ist verfügbar und ändert den Bildschirm bei Aktivierung in Aktiv.

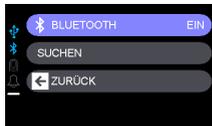
☰ Zusatzgeräte (Optionen)

Dieses Menü erlaubt den Anschluss von Zusatzgeräten, die von DeVilbiss freigegeben wurden. Wie z.B. DV6WM kabelloses Modem, Nonin® WristOx2® kabelloses Oximeter und anderen.

🔗 Bluetooth®

Über Bluetooth können Bluetooth-fähige Geräte wie Funkmodem oder Oximeter verbunden werden.

1. Wählen Sie **Bluetooth** und drücken Sie den Drehknopf, um "EIN" auszuwählen.



2. Wählen Sie Suchen.



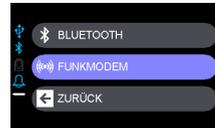
3. Suche nach Bluetooth-Geräten. Zeigt eine Liste mit den Bluetooth-Geräten an, die sich in Reichweite befinden. Klicken Sie auf das Gerät, das Sie mit dem CPAP verbinden möchten.



📶 Funkmodem

Informationen zum optionalen kabellosen Modem DV6WM.

1. Wählen Sie **Funkmodem**.



2. Informationsbildschirm des Funkmodems.



Zeigt die Signalstärke von Bluetooth und des Funkmodems, sowie den Batteriestand des Modems an.

HINWEIS – Weitere Einzelheiten finden Sie in der *Bedienungsanleitung des DV6WM*.

📄 Oximeter

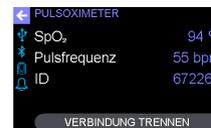
Informationen zum optionalen Nonin WristOx2 kabellosen Oximeter

1. Wählen Sie **Pulsoximeter**.



2. Oximeter Informationsbildschirm.

HINWEIS – Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Oximeters.

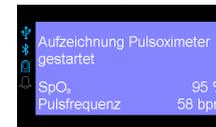


NÄCHTLICH

1. Verbinden Sie das kabellose Oximeter mit dem CPAP-Gerät und stülpen Sie den Fingersensor über den Finger.

2. Warten Sie, bis folgende Nachricht auf dem Bildschirm des CPAP-Gerätes erscheint: „Oximeter Aufzeichnung beginnt“. Das CPAP-Gerät zeichnet jetzt Oximeter-Daten auf.

HINWEIS: Wenn mehr als eine Person im Haus einen drahtlosen Oximeter verwendet, so darf die Messung nicht zeitgleich stattfinden, sondern aufeinanderfolgend.



Zusatzgeräte

Verfügbare Geräte

1. Wählen Sie das gewünschte Gerät.



2. Wählen Sie Fernsteuerung.



Information



Hier können Sie die grundlegenden Geräteinformationen sehen.

1. Wählen Sie Info.



2. Drehen Sie den Knopf, um zwischen den Bildschirmen Compliance-Messer, Seriennummer, Firmware, und Bios zu wechseln.



PATIENTENMELDUNGEN

Während Ihrer Therapie werden möglicherweise mehrere Meldungen angezeigt. Manche beinhalten einen akustischen Alarm, der über die Einstellungen der Gerätelautstärke gesteuert wird.

1. Benachrichtigungen

Hierbei handelt es sich um Erinnerungen, Komponenten zu reinigen oder auszutauschen. Sofern aktiviert, werden diese folgendermaßen erzeugt. Um die Anzeige zu verwerfen, drücken Sie die Taste "Drücken" oder betätigen Sie den Drehknopf.

Angezeigte Benachrichtigung	Zeitintervall
LufteingangsfILTER steht zur Reinigung an	50 Stunden in Gebrauch (bei Atmung)
Maske, Schlauch und Kammer stehen zur Reinigung an	35 Stunden in Gebrauch (bei Atmung)

2. Meldungen

Gerätemeldungen, die eine Behebung durch den Benutzer/Fachhändler bedürfen, oder auch nur rein informativ sind. Um die Meldung zu verwerfen, drücken oder drehen Sie den Drehknopf.

Angezeigte Meldung	Grund für deren Erscheinen
Maske ab. Bitte Maskensitz überprüfen.	10 Sekunden nach Erkennung des Zustands "Maske ab".
Auto-STOP erkannt	Wenn Auto-STOP erfolgt.
Auto-START erkannt	Wenn Auto-START erfolgt.
Weckalarm <aktuelle Zeit>	Wenn der Weckalarm aktiviert wird (der Wecker klingelt).
Fehler beim Code, Verordnung nicht aktualisiert	Bei falscher Eingabe des SmartCode Rx.
Karte wurde erkannt. Bitte warten...	Bei Erkennen einer SD-Karte. Entfernen Sie die SD-Karte nicht, solange diese Meldung angezeigt wird.
Karte entfernt. An den Fachhändler senden	Wenn die SD-Karte nach der Datenübertragung entfernt wird.
Fehler der Karte. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler	Wenn ein Fehlerzustand bei der SD-Karte erkannt wird.

Angezeigte Meldung	Grund für deren Erscheinen
Einstellungen nicht aktualisiert. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler	Wenn die Änderung der Verordnung über die SD-Karte fehlschlägt.
Datenübertragung erfolgreich	Wenn eine gültige SD-Karte eingesteckt wird und die Datenübertragung abgeschlossen ist.
Karte erkannt. Bereit	Wenn eine gültige SD-Karte eingesteckt wird.
Firmware Aktualisierung. Bitte warten ...	Wenn eine SD-Karte mit einer Firmware-Aktualisierung eingesteckt wird.

3. Meldungen des Zusatzgerätes

Diese Meldungen können angezeigt werden, wenn Zusatzgeräte verwendet werden. Um die Anzeige zu verwerfen, drücken oder drehen Sie den Drehknopf.

Angezeigte Meldung	Grund für deren Erscheinen
Protokollierung Oximeter gestartet SpO2 _____ Pulsfrequenz _____	Wenn das Oximeter erkannt wird und die Protokollierung startet.
Protokollierung Oximeter gestoppt	Bei Verlust des Signals des Oximeters und Stoppen der Protokollierung.
Oximeter Fingersonde Aus	Wenn der Aus-Zustand der Oximeter Fingersonde erkannt wird.
Oximeter Fingersonde Ein SpO2 _____ Pulsfrequenz _____	Wenn der Aus-Zustand der Oximeter Fingersonde korrigiert wurde.
Akku des Funkmodems fast leer. Bitte aufladen	Wenn das DV6WM verbunden ist und der Batteriestand niedrig ist.

4. Wartungscodes

Bei diesen wird zwischen kritisch und unkritisch unterschieden. Kritische Wartungscodes versetzen das Gerät in einen ausfallsicheren (Gebläse Aus) Zustand.

Angezeigte Meldung	Abhilfemaßnahme
Kritischer Servicecode E0X - (X) steht für eine Zahl oder einen Buchstaben. HINWEIS – Der Code E01 wird immer in Englisch angezeigt, da die Spracheinstellung nicht bekannt ist.	Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, um das Gerät in Service zu geben. Die Meldung bleibt in der Anzeige stehen und kann nicht verworfen werden.
Service E8X - (X) steht für eine Zahl oder einen Buchstaben.	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Um die Anzeige zu verwerfen, drücken Sie die Taste Drücken oder bewegen Sie den Knopf.

HINWEIS – Die Einstellungen zur Aktivierung/Deaktivierung von Benachrichtigungen haben keinen Einfluss auf Servicecode Warnungen.

DEVILBISS SMARTLINK® PATIENTENTHERAPIE-MANAGEMENTSYSTEM

Die DeVilbiss SmartLink-Technologie ist in jedem DeVilbiss BLUE CPAP-Gerät integriert. Sie wird von Ihrem Fachhändler zusammen mit unserer exklusiven Software verwendet, um die Wirksamkeit Ihrer Therapie zu überwachen und zu sehen, wie konsequent Sie das Gerät verwenden. Informationen können durch die Verwendung einer SD-Karte oder über direktes Herunterladen auf einen Computer mit installierter SmartLink-Software erhalten werden.

Verwendung einer SD-Karte

Ihr Händler stellt Ihnen möglicherweise eine SD-Karte zum Erfassen von Daten zur Verfügung. Diese sollte während der Einrichtung des Geräts installiert werden und im Gerät verbleiben. Ihr Fachhändler wird Sie darüber informieren, wann Sie die Karte zurücksenden sollen.

Installation der Karte

1. Schieben Sie die Karte mit der Vorderseite nach oben ein. Drücken Sie sie hinein, bis sie einrastet.



2. Eine Meldung wird angezeigt und es erfolgt ein Tonsignal.

Karte gefunden
Bitte warten

Datenübertragung

1. Das Gerät kopiert die Karte. Die Karte sollte solange im Gerät bleiben, bis der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

HINWEIS – Entfernen Sie NICHT die SD-Karte solange die Meldung "Karte gefunden" erscheint. Das könnte zur Beschädigung der Karte führen.

Karte gefunden
Bereit

Entfernen der Karte

1. Drücken Sie auf die Karte, um sie freizugeben; nehmen Sie sie aus dem CPAP heraus.



2. Eine Meldung wird angezeigt und es erfolgt ein Tonsignal.

Karte entfernt.
An med. Betreuer
senden.

HINWEIS – Einzelheiten zu Teilenummern für alternative Stromquellen finden Sie unter Zubehör/Ersatzteile.

Auslandsreisen

Ihr DeVilbiss BLUE-Gerät kann mit Stromspannungen von bis zu 100 - 240 V~, 50/60 Hz betrieben werden. Bei Reisen in ein anderes Land bestellen Sie einfach das richtige Stromkabel für die entsprechende Region bei Ihrem Fachhändler oder verwenden Sie einen geeigneten Adapter.

Höhe über dem Meeresspiegel

Dieses Gerät gleicht automatisch Höhen zwischen 1060 hPa und 700 hPa (~ 430 m unter dem Meeresspiegel bis 2900 m) aus. Bei höheren Lagen ändert sich das Atmungsmuster und es ist möglich, dass Sie nicht alle Vorteile Ihrer CPAP-Therapie nutzen können.

Batterie-/Gleichstrombetrieb

Es sind verschiedene mögliche Gleichstromquellen verfügbar:

1. Ihr Gerät kann mittels des optionalen Gleichstromkabels über eine 12 V-Gleichstromquelle betrieben werden.
2. Alternativ kann Ihr Gerät mit einer eigenständigen Batterie betrieben werden. Schließen Sie es anhand des optionalen Gleichstromkabels und den optionalen Gleichstrom-Batterieklemmadapter an eine 12 V Tiefzyklus-Batterie an.
3. Schließlich haben Sie die Möglichkeit, den Gleichstrom über einen Wechselstrom-Umrichter, der das System mit Wechselstrom versorgt, zu leiten, anstatt den 12 V-Gleichstrom direkt an das DeVilbiss BLUE-Gerät anzuschließen. Die Ausgangsnennleistung des Umrichters muss mindestens 200 Watt bei 110 V~ / 400 Watt bei 220 V~ betragen.

ZUSÄTZLICHER SAUERSTOFF



WARNUNG - VERWENDUNG VON SAUERSTOFF

- Sauerstoff unterstützt die Verbrennung. Um Verletzungen zu vermeiden, rauchen Sie nicht, wenn Sie das Gerät in Verbindung mit zusätzlichem Sauerstoff benutzen. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von heißen Gegenständen, explosiven Substanzen oder Quellen von offenem Feuer.
- Schalten Sie immer zuerst das DeVilbiss BLUE-Gerät ein, bevor Sie die Sauerstoffquelle einschalten. Schalten Sie die Sauerstoffquelle aus, bevor Sie das DeVilbiss BLUE-Gerät ausschalten. Lassen Sie niemals zu, dass die Sauerstoffquelle kontinuierlich läuft während sie mit dem DeVilbiss BLUE verbunden ist, wenn das Gerät nicht in Betrieb ist. Ist das DeVilbiss BLUE-Gerät nicht in Betrieb, schalten Sie den Sauerstofffluss aus.
- Der CPAP-Druck muss für die Verwendung von zusätzlichem Sauerstoff höher als 8 cmH₂O eingestellt sein, um zu vermeiden, dass das Atmungsmuster des Patienten den Sauerstoff zurück in das CPAP treibt.
- Bei einer fest eingestellten Sauerstoffzufuhr variiert die eingeatmete Sauerstoffkonzentration abhängig von der Druckeinstellung, dem Atmungsmuster des Patienten, der Maskenwahl und der Leckage. Diese Warnung gilt für die meisten Typen von CPAP-Geräten.

VORSICHT

- Sauerstoff ist ein verschreibungspflichtiges Gas und darf nur nach vorheriger ärztlicher Verordnung verabreicht werden.
- Die Dosierung der Sauerstoffzufuhr sollte durch einen Arzt vorgenommen werden.
 - Der maximale Sauerstoffdruck beträgt 8.5 psi, die maximale Sauerstoff-Flussrate beträgt 10 l/min.

Hat Ihr Arzt zusätzlichen Sauerstoff verordnet, so kann dieser auf zwei verschiedene Weisen hinzugefügt werden:

1. Platzieren Sie den optionalen Sauerstoffadapter im Luftanschluss.



2. Führen Sie den Schlauch in den Adapter ein.



3. Befestigen Sie den Sauerstoffschlauch am Adapter.



Schalten Sie zuerst das CPAP-Gerät ein, dann die Sauerstoffzufuhr.



Schalten Sie die Sauerstoffzufuhr immer ab, bevor Sie das CPAP-Gerät abschalten.

ODER



1. Befestigen Sie den Sauerstoffschlauch direkt am Sauerstoffanschluss an der Maske.

ZUBEHÖR/ERSATZTEILE

Ersatzteile



Luftfilter (4 Stück pro Pack)
#DV51D-602



Feinluftfilter (4 Stück pro Pack)
#DV51D-603



Luftversorgungsanschluss
#DV61D-604



Filterabdeckung
#DV63D-631



Luftschlauch
22 mm x 1.8 m (6') - #DV51D-629
15 mm x 1.8 m (6') - #DV61D-629

HINWEIS: Anhand des rechts gezeigten Schlauchs in Originalgröße können Sie den Durchmesser Ihres Schlauchs leicht überprüfen.

Zubehör



Transporttasche
#DV63D-610



Sauerstoffadapter
#7353D-601

Optionale Warmluftbefeuchtung



Warmluftanfeuchter mit Standard Befeuchter - #DV6HH

Warmluftanfeuchter mit PulseDose® Technologie - #DV6HHPD



Stromversorgung



Externe Stromversorgung
#DV63D-613



Wechselstromkabel (USA) #DV51D-606



Wechselstromkabel (UK) #DV51D-608



Wechselstromkabel (EU) #DV51D-607



Wechselstromkabel (Australien)
#DV51D-609



Gleichstromkabel (Zigarettenanzünder-Adapter) #DV6X-619



Gleichstrom-Batterieklemmadapter (Gleichstromkabel DV6X-619 erforderlich)
#DV51D-696

WARNUNG

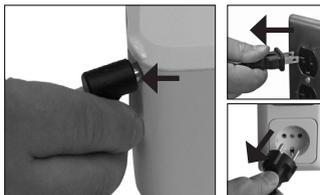
Zur Vermeidung von Stromschlaggefahr sollte der Netzstecker vor jeder Reinigung des Geräts aus der Steckdose gezogen werden.

VORSICHT – Das Gerät niemals abspülen oder in Wasser eintauchen. Sorgen Sie dafür, dass niemals Flüssigkeiten in Öffnungen, Schalter oder Luftfilter eindringen bzw. in deren Nähe kommen können, da hieraus Produktschäden resultieren. Sollte es dennoch vorkommen, das Gerät nicht weiter benutzen. Entfernen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie Ihren Fachhändler für Wartungsarbeiten.

Gerätegehäuse, Wechselstromadapter (Netzteil)

Gerätegehäuse

1. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr.



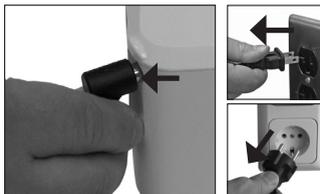
2. Wischen Sie das Gehäuse einmal pro Woche mit einem sauberen, feuchten Tuch ab.



HINWEIS – Lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie es an eine Stromquelle anschließen.

Wechselstromadapter (Netzteil)

1. Ziehen Sie den Stecker vom Gerät und dann von der Steckdose ab.



2. Wischen Sie den Adapter alle paar Tage mit einem sauberen, feuchten Tuch ab.



Filter

Lufteinlassfilter - Überprüfen Sie ihn alle 10 Tage und reinigen Sie ihn gegebenenfalls.

VORSICHT – Eine einwandfreie Arbeitsweise des Filters ist wichtig für den Betrieb des Geräts und um das Gerät vor Beschädigungen zu schützen.

1. Nehmen Sie die Filterabdeckung ab.



2. Lösen Sie den dunklen äußeren Schaumstofffilter aus der Halterung.



3. Reinigen Sie den Filter in einer Lösung aus warmem Wasser und Geschirrspülmittel und spülen Sie ihn mit Wasser ab.



HINWEIS – Falls der Filter beschädigt ist, fragen Sie Ihren Fachhändler nach einem Ersatz.

4. Vergewissern Sie sich, dass der Filter vor dem Wiedereinsetzen und der Verwendung vollständig trocken ist.



5. Bringen Sie die Filterabdeckung auf der Rückseite des Gerätes an.

HINWEIS: Sollte die Filterabdeckung fehlen, wird das Gerät normal funktionieren.



Optionaler Feinpartikelfilter - Überprüfen Sie ihn alle 10 Tage und ersetzen ihn, wenn er verschmutzt ist.

VORSICHT – Eine einwandfreie Arbeitsweise des Filters ist wichtig für den Betrieb des Geräts und um das Gerät vor Beschädigungen zu schützen.

1. Alle 30 Tage austauschen.



2. Setzen Sie zuerst den Feinpartikelfilter, und danach den Lufteinlassfilter ein. **HINWEIS** – Wenn der Feinpartikelfilter nicht gemäß den Anweisungen zuerst installiert wird, wird die Lebensdauer des Filters verringert, wodurch ein häufigerer Austausch erforderlich ist.



Schlauch

Der Schlauch sollte täglich gereinigt werden.

1. Nehmen Sie den Schlauch von Gerät und Maske ab.



2. Verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel und warmes Wasser zur Reinigung der Innenseite des Schlauchs. Spülen Sie den Schlauch ab und lassen Sie diesen an der Luft trocknen.



Transporttasche

1. Verwenden Sie Spül- oder Desinfektionsmittel.



WARTUNG

GEFAHR

Stromschlaggefahr - Versuchen Sie nicht, das Gehäuse zu öffnen bzw. zu entfernen; das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Falls ein Service erforderlich ist, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler für weitere Anweisungen zur Durchführung des Services. Wenn Sie das Gerät öffnen oder versuchen zu warten, verfallen jegliche Garantiesprüche.

WARNUNG

Vor der Wartung die Stromzufuhr unterbrechen.

Druckgenauigkeit— Sofern das Gerät den Herstelleranweisungen entsprechend verwendet wird, ist keine routinemäßige Kalibrierung oder Wartung erforderlich.

HINWEIS—*In manchen Ländern ist die regelmäßige Wartung und Kalibrierung derartiger Medizinprodukte vorgeschrieben. Kontaktieren Sie Ihren Geräteanbieter, um nähere Informationen zu erhalten.*

Bei einem Wechsel des Patienten muss das Gerät zum Schutz des Benutzers vor einem Wiedereinsatz hygienisch aufbereitet werden. Diese hygienische Aufbereitung darf nur vom Hersteller oder Dienstleister vorgenommen werden.

Standard-Lufteinlassfilter – Überprüfen Sie den Filter alle 10 Tage und reinigen Sie ihn gegebenenfalls. Ersetzen Sie den Filter alle sechs Monate oder früher, falls er beschädigt ist. Standardfilter sind dafür ausgelegt, Partikel größer als 3,0 Mikrometer auszufiltern. Während des Betriebs des DeVilbiss BLUE-Geräts MUSS der Standardfilter eingesetzt sein.

Optionaler Feinpartikelfilter – Überprüfen Sie den Filter alle 10 Tage und ersetzen Sie ihn, falls er verschmutzt oder beschädigt ist. Andernfalls ersetzen Sie den Filter alle 30 Tage. Der optionale Feinpartikelfilter ist dafür ausgelegt, Partikel von der Größe von 0,3 Mikrometer auszufiltern.

Schlauch – Überprüfen Sie den Schlauch täglich. Alle 6 Monate austauschen.

VORAUSSICHTLICHE LEBENSDAUER

CPAP - 5 Jahre

CPAP-Schlauch - 6 Monate

PRODUKTENTSORGUNG

Die äußere Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien und kann als Sekundärrohstoff verwendet werden. Wenn Sie die Verpackung nicht mehr benötigen, geben Sie diese, den geltenden Bestimmungen gemäß, bei Ihrem Recyclinghof vor Ort ab.

Das Gerät einschließlich Zubehör und interne Komponenten sollten nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Geräte dieser Art werden aus hochwertigen Materialien hergestellt und können daher recycelt und wiederverwertet werden. Elektronische Bauteile, wie z.B. Gerätemotor, Lautsprecher, Platine und Kabel sollten ausgebaut, und gemäß den Anforderungen als Elektroschrott entsorgt werden. Die verbleibenden Plastikteile sollten als Plastikmüll entsorgt werden.

Gemäß der EU-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) müssen elektrische und elektronische Geräte getrennt von anderem unsortiertem Müll gesammelt und entsorgt werden. Wenn möglich sollen diese Geräte recycelt werden. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne zeigt an, dass eine separate Entsorgung erforderlich ist.

NETZWERK/SIGNALÜBERTRAGUNG

- Die Verbindung von DeVilbiss-Geräten und Zubehör mit einem Netzwerk oder einer Signalübertragung, die andere Geräte einschließt, kann zu bisher nicht bekannten Risiken für den Patienten führen. Betreiber und das verantwortliche Unternehmen sollten solche Risiken identifizieren, analysieren und kontrollieren.
- Anschließende Änderungen an Netzwerk/Datenkopplung können neue Risiken mit sich bringen und erfordern eine neue Analyse.
Änderungen an Netzwerk/Datenkopplung beinhalten:
 - Änderungen an der Netzwerk/Datenkopplung-Konfiguration
 - Anschluss von zusätzlichen Teilen an Netzwerk/Datenkopplung
 - Entfernen der Teile von Netzwerk/Datenkopplung
 - Aktualisierung von Geräten, die an Netzwerk/Datenkopplung angeschlossen sind
 - Aufrüsten von Geräten, die an Netzwerk/Datenkopplung angeschlossen sind

FEHLERSUCHE

WARNUNG

Stromschlaggefahr – Entfernen Sie nicht das Gehäuse; das Gehäuse enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Das Gehäuse darf nur von qualifizierten DeVilbiss-Kundenbetreuern entfernt werden.

Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Auf der Anzeige wird nichts angezeigt.	1. Das Gerät ist nicht verbunden oder das Netzkabel ist nicht vollständig eingesteckt.	1a. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest mit dem DeVilbiss BLUE-Gerät und der Stromquelle verbunden ist. 1b. Falls Sie eine Gleichstromquelle verwenden, stellen Sie sicher, dass die Kabelanschlüsse korrekt sind. Überprüfen Sie, dass die Batterie aufgeladen ist.
	2. Optionaler Befeuchter - Die Geräteeinheit sitzt nicht vollständig auf der Luftbefeuchter-Halterung.	2. Schauen Sie in den Montageanweisungen nach, um sicherzustellen, dass ein einwandfreier Kontakt hergestellt ist.
	3. Die Steckdose hat keinen Strom.	3. Ermitteln Sie eine geeignete funktionierende Stromquelle.
Das Gerät startet nicht, wenn durch die Maske geatmet wird.	1. Die Auto-START-Funktion wurde deaktiviert.	1a. Betätigen Sie die EIN/AUS-Taste, um das Gerät zu starten und zu stoppen. 1b. Falls angezeigt, gehen Sie zu den CPAP-Einstellungen und anschließend zum Aktivierungsmenü.
	2. Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt.	2. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest mit dem Gerät und der Stromquelle verbunden ist.
	3. Die Atmung ist nicht tief genug, um von der Auto-EIN-Funktion erkannt zu werden.	3. Atmen Sie tief ein und aus, um das Gerät zu starten.
	4. Sie verwenden eine Gesichtsmaske, die mit einem Anti-Asphyxie-Ventil ausgestattet ist.	4. Die Auto-START-Funktion funktioniert möglicherweise nicht, weil die von Ihnen ausgeatmete Luft durch das offene Ventil austritt. Betätigen Sie die EIN/AUS-Taste, um das Gerät zu starten und zu stoppen.
	5. Die Abdeckung für den Luftanschluss fehlt oder ist nicht vollständig eingesetzt.	5. Vergewissern Sie sich, dass der Stopfen des Luftanschlusses vollständig in das Gerät eingesetzt ist.
	6. Die optionale Befeuchterkammer ist nicht vollständig eingerastet oder fehlt.	6. Schieben Sie die Befeuchterkammer vollständig in die Halterung. Überprüfen Sie, dass der Auslösehebel mit einem Klicken einrastet.
Der Luftstrom wurde unerwartet während des Betriebs gestoppt oder meldet ein Maskenleck.	1. Die Auto-STOP-Funktion hat einen starken Luftstrom aufgrund einer locker sitzenden Maske erkannt.	1. Vergewissern Sie sich, dass die Maske gut sitzt. Stellen Sie die Maske und das Kopfteil ein.
	2. Während der Verwendung öffnet sich Ihr Mund und Sie fangen an, durch den Mund zu atmen.	2. Kontaktieren Sie den Geräteanbieter für ein Kinnband oder eine andere Maske, um Mundatmung zu vermeiden.
	3. Die optionale Befeuchterkammer ist nicht vollständig eingerastet oder fehlt.	3. Schieben Sie die Befeuchterkammer vollständig in die Halterung. Überprüfen Sie, dass der Auslösehebel mit einem Klicken einrastet.
	4. Die Abdeckung für den Luftanschluss fehlt oder ist nicht vollständig eingesetzt.	4. Vergewissern Sie sich, dass der Stopfen des Luftanschlusses vollständig in das Gerät eingesetzt ist.

Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Die Anzeige zeigt einen Servicecode.	Beim Gerät ist ein Fehler aufgetreten und ein Service ist erforderlich.	Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler bezüglich Wartung.
Apnoe-Symptome sind aufgetreten.	1. Der Luftfilter kann verschmutzt sein. 2. Der Apnoe-Zustand hat sich verändert.	1. Luftfilter reinigen oder ersetzen und Gerät von Vorhängen oder anderen staubigen Flächen entfernt aufstellen. 2. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Ihren Fachhändler.
Rötungen der Gesichtshaut im Maskenbereich.	1. Das Kopfband ist zu eng oder nicht ordnungsgemäß eingestellt. 2. Ihre Maske weist möglicherweise nicht die für Sie angemessene Größe und Form auf.	1. Lockern Sie das Kopfband, um den Auflagedruck auf dem Gesicht zu verringern. 2. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Ihren Fachhändler.
Trockenheit im Hals oder in der Nase.	Unzureichende Luftfeuchtigkeit.	1a. Fügen Sie einen DeVilbiss DV6 Warmluftbefeuchter hinzu. 1b. Erhöhen Sie die Warmluft-Einstellungen beim optionalen Befeuchter.
Kondensation von Wasser sammelt sich im Schlauch an und verursacht ein gurgelndes Geräusch bei Verwendung des optionalen Befeuchters.	1. Die Luftbefeuchtung ist zu hoch. 2. Die Raumtemperatur schwankt während der Nacht von höheren zu niedrigeren Temperaturen.	1. Senken Sie die Einstellungen des Warmluftbefeuchters. 2. Erhöhen Sie die Raumtemperatur.
Luftstrom aus dem Flowgenerator scheint warm zu sein.	1. Luftfilter sind verschmutzt. 2. Die Lufteinlassöffnung ist blockiert. 3. Die Raumtemperatur ist zu hoch. 4. Das Gerät befindet sich in der Nähe einer Wärmequelle. 5. Die Einstellungen des optionalen Warmluftbefeuchters sind zu hoch.	1. Reinigen Sie die Filter. 2. Entfernen Sie die Blockierungen der Lufteinlassöffnung. 3. Senken Sie die Raumtemperatur. 4. Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen. 5. Senken Sie die Einstellungen des Heizelements.
Nasen-, Stirnhöhlen- oder Ohrenschmerzen oder laufende Nase.	Sie reagieren möglicherweise auf den Luftströmungsdruck.	Setzen Sie die Therapie ab und konsultieren Sie Ihren Arzt.
Die Einstellung des Warmluftbefeuchters ist nicht auf der Anzeige zu sehen.	1. Die Geräteeinheit sitzt nicht vollständig auf der Luftbefeuchter-Halterung. 2. Ihr CPAP-Gerät ist nicht mit einem optionalen Befeuchter ausgestattet.	1. Schauen Sie in den Montageanweisungen nach, um sicherzustellen, dass ein einwandfreier Kontakt hergestellt ist. 2. Fügen Sie einen DeVilbiss DV6-Serien Warmluftbefeuchter hinzu.

TECHNISCHE DATEN

CPAP

Abmessungen.....	9,4 cm H x 15,5 cm B x 15 cm T
Gewicht	0,9 kg nur CPAP; 1,75 kg einschließlich Befeuchter
Wechselstromversorgung.....	100 – 240 V~, 50/60 Hz
Gleichstromversorgung	11 – 17 V Gleichstrom, 5,2 Amp
Maximale Leistungsaufnahme (einschließlich Luftbefeuchter)	65 Watt maximal von Wechselstromquelle
Typische Leistungsaufnahme mit Luftbefeuchter	25 Watt
Typische Leistungsaufnahme ohne Luftbefeuchter.....	10 Watt
Druckbereich:	3 - 20 cmH2O
Betriebstemperaturbereich	5 °C bis 40 °C
Betriebsluftfeuchtigkeitsbereich.....	15 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Atmosphärische Betriebsbedingungen.....	1060 hPa - 700 hPa (~ 426m unter dem Meeresspiegel bis 2987 m)
Temperaturbereich für Lagerung und Transport.....	-25 °C bis 70 °C
Luftfeuchtigkeitsbereich für Lagerung und Transport.....	15% bis 93% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Maximale Druckbegrenzung.....	30 cmH2O bei normaler Verwendung
Schalldruckpegel (geprüft gemäß ISO 17510-1:2007).....	26 dBA
Schallleistungspegel.....	34 dBA

Filterspezifikationen

Standardfilter	Partikelgröße >3,0 Mikrometer
Optionaler Feinpartikelfilter	Partikelgröße >0,3 Mikrometer

Genauigkeit des kurzfristigen dynamischen Drucks mit und ohne DV6HH-Befeuchter (gemäß ISO 17510-1:2007)

Wellenform	Volumen [mL]	Atemfrequenz [min-1]	Druckeinstellung [cmH2O]	Druckgenauigkeit (nur CPAP) [Pk-Pk cmH ₂ O]	Druckgenauigkeit (CPAP mit Warmluftbefeuchter) [Pk-Pk cmH ₂ O]
Sinuszyklus mit E/A = 1:1	500	10, 15, 20	3,0	0,5	0,5
			7,0	0,5	0,5
			12,0	1,0	1,0
			16,0	1,0	1,0
			20,0	1,0	1,0

Maximaler Volumenstrom (gemäß ISO 17510-1:2007)

	Testdruckwerte				
	3,0 cmH ₂ O	7,0 cmH ₂ O	12,0 cmH ₂ O	16,0 cmH ₂ O	20,0 cmH ₂ O
Messdruck am Patientenanschluss (cmH ₂ O)	2,9	6,6	11,4	15,0	19,0
Durchschnittlicher Volumenstrom am Patientenanschluss (l/min)	78,2	123,5	166,8	157,7	138,0

Genauigkeit des langfristigen statischen Drucks +/- 0.5 cmH₂O

Zusätzliche technische Daten

Geräteklassifikation in Bezug auf Schutz vor Stromschlag Klasse II

Grad des Schutzes vor elektrischem Schock Anwendungsteil der Schutzklasse BF

Schutzgrad gegen Eindringen von Flüssigkeiten IP21 Schutzart - Geschützt gegen den Zugang zu gefährlichen Teilen mit dem Finger; geschützt gegen senkrecht fallendes Tropfwasser.

Funktionsweise Kontinuierlich

Das Gerät darf nicht in der Nähe von entflammaren Mischungen von Narkosegasen mit Luft oder Sauerstoff oder Distickstoffoxid verwendet werden.

US-Patente

Die SmartCode Technologie ist geschützt durch US-Patent 8649510

DEVILBISS-ANLEITUNG UND HERSTELLERERKLÄRUNG

WARNUNG

Bei medizinischen elektrischen Geräten sind bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit besondere Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Sie müssen in Übereinstimmung mit den Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) in den Begleitdokumenten installiert und in Betrieb genommen werden.

Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte (z.B. Mobiltelefone) können medizinische elektrische Geräte beeinflussen.

Das Gerät bzw. System darf nicht in unmittelbare Nähe von anderen elektrischen Geräten betrieben werden. Sollte dies jedoch unabdingbar sein, so ist das Gerät bzw. System entsprechend zu beobachten und der Normalbetrieb zu gewährleisten.

HINWEIS – Die EMV-Tabellen und anderen Richtlinien liefern dem Kunden oder Benutzer Informationen, die entscheidend für die Feststellung der Eignung des Geräts oder Systems für die elektromagnetische Nutzungsumgebung sind. Sie bieten ebenfalls wichtige Informationen für das Management der elektromagnetischen Nutzungsumgebung, um zu gewährleisten, dass das Gerät oder System seinen beabsichtigten Zweck ohne Beeinträchtigung anderer Geräte oder Systeme oder nichtmedizinischer elektrischer Geräte erfüllen kann.

Anleitung und Herstellererklärung – Emissionen aller Geräte und Systeme

Dieses Gerät ist für die Verwendung in der unten spezifizierten elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder Benutzer dieses Gerätes hat sicherzustellen, dass es in einer derartigen Umgebung verwendet wird.

Emissionstest	Compliance	Elektromagnetische Verstärkung – Richtlinie	
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 2	DeVilbiss CPAP-Geräte der Serien DV63 und DV64 müssen elektromagnetische Energie emittieren, um ihre beabsichtigte Funktion zu erfüllen. Dies kann sich auf elektronische Geräte auswirken, die sich in der Nähe befinden	
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B Gestrahlte und leitungsgeführte Emissionen	DeVilbiss CPAP-Geräte der Serien DV63 und DV64 sind geeignet für die Verwendung in allen Einrichtungen, auch in Wohnbereichen, sowie in allen Einrichtungen, die direkt an das öffentliche Stromnetz angeschlossen sind, das private Haushalte versorgt.	
Harmonische Emissionen IEC 61000-3-2	Klasse A		
Flicker IEC 61000-3-3	Entspricht den Bestimmungen		
Prüfung der Störfestigkeit	IEC 60601- Testniveau	Compliance-Niveau	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Entladung statischer Elektrizität IEC 61000-4-2	±6kV Kontakt ±8kV Luft	±6kV Kontakt ±8kV Luft	Der Untergrund sollte aus Holz, Beton oder Keramikfliesen sein. Ist der Boden mit synthetischem Material ausgelegt, muss die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen (Burst) IEC 61000-4-4	±2kV ofür Wechselstromversorgung ungleitungen	±2kV ofür Wechselstromversorgung ungleitungen	Die Qualität der Stromversorgung muss der einer normalen Gewerbe- bzw. Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannungen (Surge) IEC 61000-4-5	±1kV Gegentakt ±2kV Gleichtakt	±1kV Gegentakt ±2kV Gleichtakt	Die Qualität der Stromversorgung muss der einer normalen Gewerbe- bzw. Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen der Stromversorgungsleitungen IEC 61000-4-11	> 95 % Einbruch für 0,5 Zyklen 60 % Einbruch für 5 Zyklen 30 % Einbruch für 25 Zyklen > 95 % Einbruch für 5 Sekunden	> 95 % Einbruch für 0,5 Zyklen 60 % Einbruch für 5 Zyklen 30 % Einbruch für 25 Zyklen > 95 % Einbruch für 5 Sekunden	Die Qualität der Stromversorgung muss der einer normalen Gewerbe- bzw. Krankenhausumgebung entsprechen. Muss das Gerät auch bei Unterbrechungen der Stromzufuhr ununterbrochen in Betrieb bleiben, sollte es an eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder Batterie angeschlossen sein.

Emissionstest	IEC 60601 Test Level	IEC 60601- Testniveau	Elektromagnetische Verstärkung – Richtlinie
Magnetfelder mit energietechn. Frequenz 50/60 Hz IEC 61000-4-8	3A/m	3A/m	Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen sollten sich auf einem für normale Gewerbe- bzw. Krankenhausumgebungen typischen Niveau befinden.
Leitungsgeführte HF IEC 61000-4-6	3 Vrms von 150 kHz bis 80 MHz	V1 = 3 Vrms	Bei der Verwendung von tragbarer und mobiler HF-Kommunikationsausrüstung sollte der empfohlene berechnete/unten aufgeführte Abstand zum Gerät eingehalten werden. $D=(3,5/V1)\sqrt{P}$
Gestrahlte HF IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	E1 = 3V/m	$D=(3,5/E1)\sqrt{P}$ 80 bis 800 MHz $D=(7/E1)\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz Wobei P die maximale Ausgangsnennleistung in Watt (W) und D der empfohlene Abstand in Metern (m) ist. Die Feldstärke der festen Sender, die durch eine elektromagnetische Prüfung des Aufstellorts ermittelt wird, muss unter den Compliance-Werten (V1 und E1) liegen. In der Nähe von Geräten mit folgendem Symbol können Störungen auftreten: 

Für Sender mit einer maximalen Ausgangsnennleistung, die nicht oben aufgeführt ist, kann der empfohlene Abstand d in Metern (m) mithilfe der entsprechenden Gleichung für die Senderfrequenz bestimmt werden, wobei P die maximale Ausgangsnennleistung des Senders in Watt (W) gemäß dem Hersteller des Senders darstellt.

Hinweis 1: Bei 80 MHz und 800 MHz trifft der Mindestabstand für den höheren Frequenzbereich zu.

Hinweis 2: Diese Richtlinien können nicht auf alle Situationen angewendet werden. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen hängt von der Absorption und Reflexion von Strukturen, Objekten und Personen ab.

Empfohlene Abstände zwischen tragbarer und mobiler HF-Kommunikationsausrüstung und diesem Gerät. Dieses Gerät und System hat KEINE lebenserhaltende Funktion.

Dieses Gerät ist für die Verwendung in einer Umgebung vorgesehen, in der gestrahlte HF-Störungen kontrolliert werden. Der Kunde bzw. Benutzer des Geräts kann zur Verhinderung von elektromagnetischen Störungen beitragen, indem er gemäß der Empfehlung unten, die sich nach der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationsausrüstung richtet, einen minimalen Abstand zwischen der tragbaren und mobilen HF-Ausrüstung und dem Gerät einhält.

Maximale Ausgangsnennleistung (Watt)	Empfohlene Abstände für das Gerät (Meter)		
	150 kHz bis 80 MHz $D=(1,1667)\sqrt{P}$	80 bis 800MHz $D=(1,1667)\sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $D=(2,3333)\sqrt{P}$
0,01	0,11667	0,11667	0,23333
0,1	0,36894	0,36894	0,73785
1	1,1667	1,1667	2,3333
10	3,6894	3,6894	7,3785
100	11,667	11,667	23,333

Für Sender mit einer maximalen Ausgangsnennleistung, die nicht oben aufgeführt ist, kann der empfohlene Abstand d in Metern (m) mithilfe der entsprechenden Gleichung für die Senderfrequenz bestimmt werden, wobei P die maximale Ausgangsnennleistung des Senders in Watt (W) gemäß dem Hersteller des Senders darstellt.

Hinweis 1: Bei 80 MHz und 800 MHz trifft der Mindestabstand für den höheren Frequenzbereich zu.

Hinweis 2: Diese Richtlinien können nicht auf alle Situationen angewendet werden. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen hängt von der Absorption und Reflexion von Strukturen, Objekten und Personen ab.